

Ausbildung bei der Gemeinde Steinhagen

Ausbildungsberuf: Fachkraft für Abwassertechnik (Kläranlagenbetrieb)

Einstellungsvoraussetzungen

- mindestens Hauptschulabschluss (gute Noten in Naturwissenschaften)
- gesundheitliche Eignung

Ausbildungsbeginn

- zum 1. August eines Kalenderjahres

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie der letzten beiden Schulzeugnisse

Ausbildungsdauer

- Die Ausbildung dauert drei Jahre, davon neun Monate Unterricht (aufgeteilt in drei Monatsblöcken pro Ausbildungsjahr) an dem Hans-Schwier-Berufskolleg in Gelsenkirchen und 24 Monate Fachpraxis auf der Abwasserbehandlungsanlage der Gemeinde Steinhagen sowie Teilnahme an der überbetrieblichen Ausbildung (während der Fachpraxis insgesamt ca. 15 Wochen) im Bildungszentrum für die Entsorgungs- und Wasserwirtschaft GmbH in Essen.

Ausbildungsberufsbild

- **Erstes Ausbildungsjahr**
 - Kenntnisse des Ausbildungsbetriebes, arbeitsrechtliche Regelungen
 - Arbeitsschutz, Unfallverhütung, Gesundheitsschutz, Arbeitshygiene, Umweltschutz und rationelle Energieverwendung
 - Einsetzen, Pflegen und Instandhalten von Arbeitsgeräten und Einrichtungen
 - Verwenden von Energieträgern
 - Bearbeiten von Werkstoffen und Einsetzen von Werkstücken
 - Vereinigen, Trennen und Reinigen von Arbeitsstoffen
 - Messen physikalischer Größen und Bestimmen von Stoffkonstanten
 - Durchführen mikrobiologischer Arbeiten
- **Zweites Ausbildungsjahr**
 - Verwenden von Energieträgern
 - Bearbeiten von Werkstoffen und Einsetzen von Werkstücken
 - Messen physikalischer Größen und Bestimmen von Stoffkonstanten
 - Darstellen von Arbeitsabläufen und -ergebnissen
 - Durchführen installationstechnischer Arbeiten
 - Lesen und Anfertigen technischer Skizzen
 - Bedienen von Hebefahrzeugen und Transporteinrichtungen
 - Lagern und Disponieren
 - Durchführen von Wartungsarbeiten
 - Bedienen von Elektro- und Verbrennungsmotoren sowie von Pumpen, Gebläsen und Verdichtern
 - Entnehmen und Vorbereiten von Proben
 - Grundkenntnisse der Wasserversorgung, der Abwasserleitung, der Abwasserreinigung und der Abfallbehandlung

- **Drittes Ausbildungsjahr**
 - Sammeln und Ableiten von Abwasser
 - Reinigen von Abwasser
 - Behandeln von Schlamm
 - Durchführen analytischer Arbeiten
 - messen, steuern und regeln
 - fachbezogene Rechtsvorschriften und technische Regelwerke

Ausbildungsvergütung	<u>seit 01.04.2022</u>	<u>ab 01.03.2024</u>
• im ersten Ausbildungsjahr	1.068,26 EUR/mtl.	1.218,26 EUR/mtl.
• im zweiten Ausbildungsjahr	1.118,20 EUR/mtl.	1.268,20 EUR/mtl.
• im dritten Ausbildungsjahr	1.164,02 EUR/mtl.	1.314,02 EUR/mtl.

- **Jahressonderzahlung (90 % der Ausbildungsvergütung)**

Sonstige Leistungen

- Vermögenswirksame Leistungen (13,29 EUR/mtl.)
- betriebliche Zusatzrente
- 30 Tage Erholungsurlaub
- Abschlussprämie in Höhe von 400,00 EUR bei erfolgreicher Erstprüfung

Auswahlverfahren

Anhand der eingereichten Bewerbungsunterlagen findet eine Vorauswahl statt. Die verbleibenden Bewerber*innen werden zu einem Vorstellungsgespräch (Einzelgespräch) eingeladen.

Weitere Unterlagen, die vor der Einstellung erbeten werden

- Geburtsurkunde
- Gesundheitszeugnis
- polizeiliches Führungszeugnis
- Abschlusszeugnis
- Steueridentifikationsnummer
- Bestätigung über die Krankenversicherung
- ggf. Kopie des Schwerbehindertenausweises

Spätere Einsatzmöglichkeiten

gemeindliche Abwasserbehandlungsanlage Steinhagen sowie auf Abwasserbehandlungsanlagen anderer Städte oder von Firmen

Anfangsgehalt nach Beendigung der Ausbildung

- Entgeltgruppe 7 TVöD
2.733,87 EUR brutto (Stand 01.04.2022)
3.095,23 EUR brutto (ab 01.03.2024)

Qualifizierungsmöglichkeiten

Es besteht die Möglichkeit sich zum Abwassermeister (nebenberuflich) oder zum Umweltschutztechniker (zweijährige Fortbildung) fortzubilden.

Weitere Informationen zum Ausbildungsberuf findest du unter:

<https://www.lanuv.nrw.de/landesamt/zustaendige-behoerde-fuer-bestimmte-berufe/umwelttechnische-berufe>